
1.1 Berufsbild

Zielgruppen/Kunden

Zielgruppen sind alle gesunden Personen, die unter Anleitung und Betreuung gesundheitswirksame Bewegung und Entspannung praktizieren und damit ihre Gesundheit erhalten wollen. Ihre Kunden sind Einzelpersonen und Gruppen unterschiedlichsten Alters, welche an Bewegung, Entspannung und allgemein an Gesundheitsförderung interessiert sind. Bei den Zielgruppen handelt es sich um Kunden und nicht um Patienten.

Berufliche Handlungskompetenzen

Die beruflichen Handlungskompetenzen der Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung sind in sieben Handlungskompetenzbereiche aufgeteilt:

- 1 Gesunden Lebensstil erkennen und fördern
- 2 Daten erheben, Ziele ableiten und Vorgehenskonzepte erstellen
- 3 Bewegungsorientierte Vorgehenskonzepte durchführen, auswerten und anpassen
- 4 Mit Kunden/Kundinnen kommunizieren und betriebliche Prozesse einhalten
- 5 Produkte und Dienstleistungen beraten und verkaufen
- 6 Betriebliche Administration unter Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen ausführen
- 7 Sauberkeit, Funktionalität, Ökologie und Sicherheit der Arbeitsumgebung erhalten

Arbeitsort

Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung erbringen Dienstleistungen im Bereich der Gesundheitsförderung durch Bewegung und Entspannung. Ihr Arbeitsfeld sind öffentliche und private Institutionen wie Fitness- und Gesundheitszentren, Gymnastikstudios, Verbände und Vereine mit verschiedensten Angeboten im Bewegungs- und Entspannungsbereich (z. B. Behindertensport, Leistungssport, Breiten- und Erwachsenensport, Bewegungsförderung im Vorschulalter), Sportämter, Unternehmen mit Firmenfitness, Hotels, Spas und Wellnesszentren etc.

Berufsausübung

Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung verfügen über ein adäquates Wissen im Bereich Gesundheit und Bewegung und fördern gesunden Lebensstil ihrer Kund/innen.

Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung überzeugen mit dem von ihnen selber vorgelebten gesunden Lebensstil. Sie unterstützen Ihre Kund/innen, unter Berücksichtigung der Lebensumfelder und Gewohnheiten, um deren Ziele und Wünsche zu verwirklichen. Sie erstellen einfache Trainingspläne und setzen dabei ihr breites Fachwissen ein und übertragen dieses in eine kundenverständliche Sprache. Dabei nehmen sie Rücksicht auf die Individualität der einzelnen Kunden/innen und vermitteln ihnen verständlich und überzeugend die positiven Eigenschaften eines gesunden Lebensstiles.

Die Tätigkeiten von Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung umfassen Kernaufgaben wie das Ermitteln von Bedürfnissen und Anliegen der Kunden/innen im Bereich Gesundheit und Bewegung, Kundendatenerhebung nach Standardvorgaben, Bewegungs- und Entspannungsmethoden nach definierten Vorgaben auf die Kunden/innen abstimmen und diese anleiten, Unterstützung und Förderung der Kunden/innen in deren Durchführung von Programmen und Methoden. Weitere betriebliche Aufgaben von Bewegungs- und Gesundheitsfachpersonen umfassen das Informieren und Beraten von Kunden/innen und den Verkauf von Produkten und Dienstleistungen, die Warenbewirtschaftung, die Gerätepflege und die pflichtbewusste Abwicklung der administrativen Abläufe.

Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung interagieren bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten mit Kunden/Kundinnen, Mitarbeitenden, Vorgesetzten, Kollegen/Kolleginnen aus anderen Fachbereichen, Lieferanten u.a. Sie pflegen einen motivierenden und höflichen Umgang mit Interessenten/Interessentinnen, Kunden/Kundinnen aber auch Lieferanten und anderen Anspruchsgruppen und verfügen dazu über gute Fähigkeiten in der Kommunikation in der lokalen Landessprache wie auch in einer Fremdsprache.

Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung kennen die betrieblichen und gesetzlichen Vorgaben in ihrem Tätigkeitsbereich und halten diese konsequent ein. Sie arbeiten oft mit Standardprogrammen und –methoden und innerhalb vorgegebener Strukturen und Abläufen und in deren Anwendung selbständig. Mehrheitlich entsprechen die Aufgaben von Fachpersonen Bewegungs- und Gesundheitsförderung bekannten und gut strukturierten Tätigkeiten, die in bekannter Umgebung routiniert, selbstständig und zuverlässig ausgeführt werden. Aufgaben, die nur unter Aufsicht mit Rückfragemöglichkeit ausgeführt werden dürfen, fallen eher selten an. Fachpersonen Bewegungs- und

Gesundheitsförderung sind sich in ihrer Tätigkeit stets der Grenzen ihrer Zuständigkeit bewusst und wissen, wann sie sich an eine weitere Stelle wenden müssen und handeln entsprechend.

Bedeutung des Berufes für Gesellschaft, Wirtschaft, Natur und Kultur (Nachhaltigkeit)

Dieser Beruf erfüllt eine wichtige gesellschaftliche Funktion, indem er Personen motiviert und anleitet, sich gesundheitswirksam zu bewegen und damit eigenverantwortlich zu handeln. Die Wirtschaftlichkeit von Prävention und Gesundheitsförderung ist wissenschaftlich unbestritten.

Die Ausübungen der gesundheitswirksamen Bewegungen sind für Natur und Umwelt sehr ressourcenschonend. Die Natur wird nicht gestört, es müssen keine grossen Anlagen gebaut werden, der Energieverbrauch liegt sehr tief, kurz, die Nachhaltigkeit ist evident.